herpy

PFEILGIFTFRÖSCHE

Espinosa Poison Frog

Epipedobates espinosai

Epipedobates espinosai ist ein kleiner, tagaktiver Pfeilgiftfrosch von 13-20 mm mit kupferbraunem bis dunkelrotem Rücken, bei manchen Beständen schwarz mit orangefarbenen Flecken. Er lebt in feuchtem Wald im Tiefland und am Fuß der Anden im Nordwesten Ecuadors. Die Art wird kaum gehalten, und über die Haltung ist nur wenig bekannt.

Familie: Dendrobatidae Früherer Name: *Dendrobates espinosai; Phyllobates espinosai; Epipedobates darwinwallacei*

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**13-20 mm** Kopf-Rumpf-Länge
Lebenserwartung	**8-10 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Bodenbewohnend**
Lebensraum	**Regenwald und Bergwald**
Hautgift in der Natur	**Schwach**
Hautgift in Menschenobhut	**Keins** Nachzuchten. Wildfänge können ihr Gift lange behalten
Schwierigkeitsgrad	**Erfahren**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**40 × 40 × 40 cm** L × B × H für 3 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**22-26 °C**
Temperatur, Nacht	**19-22 °C**
Luftfeuchtigkeit	**80-100 %**
Wasser	**Wasserschale** Tiefe 1-2 cm
UVB	**Optional** Ferguson-Zone 1
Ernährung	**Kleine Futtertiere (Springschwänze, Fruchtfliegen)**
Haltung	**Paarweise oder in Gruppen**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Entwicklung	**Kaulquappen werden zum Wasser getragen**
Eiablage	**Am Boden**
Eier pro Gelege	**10-30**
Schlupf	**9-14 Tage**
Larvenzeit	**42-70 Tage** vom Schlupf bis zur Metamorphose
Larvenfutter	**Algen/Pflanzen und Fertigfutter**
Brutpflege	**Bewacht das Gelege und trägt die Kaulquappen**

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
IUCN	**Ungenügende Datengrundlage (DD)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Über die Haltung von *Epipedobates espinosai* ist nur wenig bekannt, und die Art wird kaum gehalten.
TEMPERATUR	Halte tagsüber 22-26 °C mit etwas kühleren und etwas wärmeren Stellen im Terrarium und nachts 19-22 °C. Tiere aus Mindo und anderen höher gelegenen Orten fühlen sich am kühlen Ende am wohlsten.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND SPRÜHEN	Die Luftfeuchtigkeit soll 80-100 % betragen. Besprühe mehrmals täglich oder verwende eine Regenanlage, z. B. dreimal täglich 20-60 Sekunden, gern ergänzt durch einen Vernebler.
WASSER UND WASSERQUALITÄT	Eine flache Wasserschale mit 1-2 cm Wasser, z. B. ein niedriger Untersetzer oder eine halbe Paranussschale, gibt den Fröschen einen Ort zum Trinken und Baden und ist Fortpflanzungsplatz, wenn das Männchen Kaulquappen absetzt.
LICHT UND UVB	Das Licht ist für die Pflanzen: Leuchtstoffröhren oder LED-Leisten etwa 12 Stunden am Tag. Die nahe verwandten Arten gedeihen ohne UVB, es ist also optional.
FÜTTERUNG	Die Frösche bekommen lebende, kleine Beutetiere: Springschwänze und Taufliegen (*Drosophila melanogaster*), und erwachsene Tiere nehmen zusätzlich die größere *Drosophila hydei* und frisch geschlüpfte Heimchen.
VERHALTEN UND UMGANG	*E. espinosai* ist tagaktiv und bewegt sich offen zwischen Gras und Laub. Die Männchen der Gattung sind territorial und rufen von festen Plätzen; die braunen und die orangegefleckten Bestände haben fast gleiche Rufe.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Ecuador.